

BREIT AUFGESTELLT UND PRAXISORIENTIERT Der Studiengang „Katholische Religion“ für Lehramt an Gymnasien qualifiziert für die spätere Tätigkeit als Religionslehrerin oder Religionslehrer. Er eröffnet die Möglichkeit, sich alle dafür nötigen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen und Fähigkeiten aus dem Bereich der Katholischen Theologie und Religionspädagogik anzueignen. Wissenschaftliches Nachdenken geschieht in der Theologie in kritischer Anbindung an die Kirche, aber ebenso sehr im Gespräch mit zahlreichen Nachbarwissenschaften wie der Pädagogik, Philosophie und Literaturwissenschaft. Theologinnen und Theologen lernen, mit biblischen Texten und historischen Quellen kritisch zu arbeiten, und sie können die Zusammenhänge der Geistes- und Kirchengeschichte einordnen und deuten. Darüber hinaus sind sie in der Lage, Fragen nach Sinn, Welt- und Selbstdeutung sowie nach ethischem Handeln zu formulieren und unterschiedliche Antworten gegeneinander abzuwägen. Schließlich reflektieren Theologinnen und Theologen auch ihren Bezug zu unterschiedlichen Praxisfeldern wie die schulische Bildungsarbeit, die kirchliche Verkündigung, das Kirchenrecht und die Gestaltung von Gottesdiensten und Ritualen. Besondere Aufmerksamkeit erhält dabei die pädagogische und fachdidaktische Vorbereitung auf den Beruf als Lehrerin und Lehrer. Zusammengefasst kann man sagen: Wer Theologie mit dem Ziel Lehramt studiert, kann eigenständige Positionen mit Argumenten und mit Weitblick für geschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Zusammenhänge vertreten und Religionsunterricht mit Sensibilität für die Fragen der Gegenwart gestalten.

STRUKTURIERT Der Aufbau des Studiums gliedert sich in drei Teile: Am Anfang steht eine Einführung in die unterschiedlichen Bereiche der Theologie (historische, biblische, systematische und praktische Theologie) und in die Didaktik des Religionsunterrichts. Parallel dazu können Sprachkompetenzen in Latein und Griechisch erworben werden, wenn sie nicht schon mit dem Abitur erreicht worden sind. In der Regel folgt anschließend eine einsemestrige und intensiv begleitete Praxisphase in der Schule (Marburger Praxismodul). Der dritte Teil des Studiums widmet sich einerseits der wissenschaftlich-theologischen Vertiefung und bietet andererseits weitere fachdidaktische Seminare zur Vorbereitung der schon bald folgenden unterrichtlichen Praxis. Ab dem Wintersemester 23/24 besteht in der Vertiefungsphase eine große Auswahl an Wahlpflichtmodulen, sodass eigene Interessen und Schwerpunkte gesetzt werden können.

INNOVATIV Warum in Marburg Katholische Religion für Lehramt studieren? Unser Studiengang hat gerade ein Upgrade erfahren, das die gesellschaftlichen Herausforderungen noch besser aufgreift: Ab dem Wintersemester 23/24 sind Digitalisierung, Inklusion und Nachhaltigkeit als Themenstellungen unserer theologischen und didaktischen Lehrveranstaltungen verstärkt aufgenommen. Daneben ist uns die intensive Kooperation zwischen katholischen und evangelischen Studierenden wichtig, die sich bereits jetzt in der gemeinsamen Praxisphase zeigt und noch ausgebaut werden soll. So können Studierende in Marburg schon im Studium Chancen und Herausforderungen der ökumenischen Zusammenarbeit kennenlernen und meistern, die ihre spätere schulische Praxis wohl immer mehr prägen wird. Das Katholische Seminar bietet, wie die Philipps-Uni insgesamt, ausschließlich das Lehramtsstudium für Gymnasien an, entsprechend ist die Lehre auf diese Schulform zugeschnitten.

AUSSICHTSREICH Der Studiengang Katholische Religion für Lehramt an Gymnasien kann an der Uni Marburg als eines von zwei Fächern wie auch als drittes Ergänzungsfach in Verbindung mit den erziehungswissenschaftlichen Anteilen studiert werden. Ein Vorteil dieses Studienganges ist es, dass er erstens keinen NC hat und zweitens sowohl zum Sommer- als auch zum Wintersemester begonnen werden kann. Die Regelstudienzeit beträgt neun Semester, der Abschluss erfolgt in Form der Ersten Staatsprüfung. Derzeit stehen die Anstellungschancen für katholische Religionslehrerinnen und -lehrer sehr gut. Anders gesagt: Katholische Religionslehrerinnen und -lehrer werden von hessischen Schulen gesucht.

ANSPRECHBAR Alle Lehrveranstaltungen und das Prüfungsamt sind mitten in Marburg am KS angesiedelt (Deutschhausstraße 24 in Marburg unweit der Universitätsbibliothek). Für Fragen und weitere Informationen stehen die Leitung des Katholischen Seminars Herr Prof. Tobias Hack (tobias.hack@uni-marburg.de), die Studienfachberatung Herr Prof. Markus Tomberg (tomberg@uni-marburg.de) und das Sekretariat (ks@staff.uni-marburg.de) jederzeit zur Verfügung. Sie können uns natürlich auch telefonisch erreichen (06421-64335) oder uns zu den Öffnungszeiten persönlich besuchen. Wir freuen uns in jedem Fall. Wer lieber mit Studierenden ins Gespräch kommen möchte, kann sich auch gerne bei der Fachschaft melden (fskatheo@students.uni-marburg.de). Alle diejenigen, die

sich für einen Studienstart am KS entscheiden, laden wir schon jetzt zu unserer Orientierungseinheit in das KS ein.

WEITERE ANGEBOTE Wer einen vertieften Einblick erhalten möchte, kann entweder im Sekretariat ein Schnupperstudium vereinbaren oder an unserer SchülerUni (Schülerpropädeutikum) im Wintersemester (5 Termine im November und Dezember) teilnehmen. Weitere Informationen sind hier zu finden:

<https://www.uni-marburg.de/de/hosting/ks/fuer-interessierte-inhalt/schuelerpropaedeutikum/schuelerpropaedeutikum-am-katholisch-theologischen-seminar>